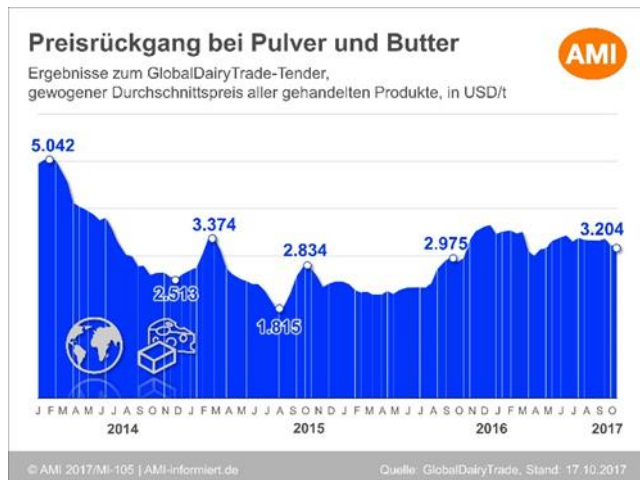


Markt

Die Milchlieferung bewegte sich in der 40. KW stabil auf dem Niveau der Vorwoche und damit 3,3% über der Vorjahreslinie, aber immer noch 2,1% unter der Gesamtanlieferungsmenge in 2016. Der Absatz für abgepackte Butter verläuft stabil. Die Preise sind unverändert auf dem Niveau der Vorwochen. Das Angebot von Blockbutter hat etwas zugenommen, auch aus den osteuropäischen EU-Ländern. Die Preisnotierungen in Kempten wurden auf 5,80 bis 6,38 EUR/kg zurückgenommen. Im Schnittkäsebereich kam es zu verstärkten Preisdiskussionen. Die Preise tendieren derzeit schwächer und uneinheitlich. Die Einkäufer reagieren im Neugeschäft abwartend, welches auch für MMP gilt. Diskussionen bzgl. der Interventionsgestaltung in 2018 sorgen für Verunsicherung. VMP und MP behalten ihre schwachen Preistendenzen bei.



Beim Handelstermin des Global Dairy Trade Tender am 17. Oktober gaben die Preise im Schnitt um 1,0% nach. Überdurchschnittliche Abschläge gab es auf der Eiweißeite. Auch die Butterkontrakte hatten Preisrückgänge zu verzeichnen. Mit 35.669 t lagen die Handelsmengen 6,1% unter dem vorherigen Termin. (AMI, ZMB)

Schmal wird Stellvertreter der CDG in Brüssel

DBV-Milchpräsident Karsten Schmal ist zum stellvertretenden Vorsitzenden der „Gruppe für den zivilen Dialog“ (CDG) gewählt worden und vertritt dort die Interessen des europäischen Bauern- und Genossenschaftsverbandes Copa-Cogeca. Den Vorsitz hat der Franzose Michel Nalet als Präsident des Europäischen Milchindustrieverbandes (European Dairy Association) inne. Als weitere Stellvertreterin wurde die Irin Anna Randels (Eucolait) für den europäischen Verband der Milchproduktthändler gewählt. In der CDG sind Experten und NGOs aus der europäischen Milchbranche vertreten. Diese Gruppe wird regelmäßig von der EU-Kommission zu wichtigen milchmarktrelevanten Themen konsultiert.

DBV lädt zum bundesweiten MEG-Treffen

In der letzten Woche haben sich auf Einladung des DBV Vertreter von Milcherzeugergemeinschaften aus dem gesamten Bundesgebiet in Bayern getroffen. Auf der Tagesordnung des Austauschs standen der Milchmarkt und die Milchmarktpolitik sowie die politischen Rahmenbedingungen für eine Stärkung der MEGs. Dafür seien vor allem die gesetzlichen Bündelungsgrenzen anzuheben, so ein Ergebnis des Treffens. Außerdem begrüßt der DBV die Unterstützung der Milcherzeugergemeinschaften bzgl. seiner Forderung, einen anerkannten Branchenverband in Deutschland zu etablieren.

QM-Milch: Multiplikatorenschulung

Gemäß QM-Milch Standard müssen die Zertifizierungsstellen über qualifizierte Auditoren verfügen, die fachspezifische Kenntnisse für die QM-Milch Audits nachweisen und an regelmäßigen Schulungen teilnehmen. In der letzten Woche fand die Multiplikatorenschulung durch den Standardgeber QM-Milch e.V. statt, um die Zertifizierungsstellen auf den QM-Milch Standard zu schulen. Es ging zudem um die Sicherstellung bundeseinheitlicher Kontrollen.

